

EINLADUNG

„BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT UND ENTWICKLUNGSPOLITIK IM EUROPÄISCHEN KONTEXT“ – FÖRDERUNG UND BERATUNG FÜR VEREINE, KOMMUNEN UND INITIATIVEN

27. April 2017, 10:30-16:00 Uhr

Veranstaltungsort: CVJM Essen e. V., Essen

Die gemeinsame Informations- und Vernetzungsveranstaltung der Mitmachzentrale der Engagement Global und der Kontaktstelle Deutschland „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ bietet **Informationen über verschiedene Förderprogramme und Vernetzungsangebote** zum Thema „Bürgerschaftliches Engagement und Entwicklungspolitik im europäischen Kontext“. Im Zentrum stehen **Förderungen für transnationale Kooperations- und Partnerschaftsprojekte**, die Bürgerinnen und Bürgern Gelegenheiten zum Austausch über aktuelle europäische bzw. globale Herausforderungen bieten. Aber auch **lokales Engagement zu globalen Themen** hat – nicht erst seit der Flüchtlingskrise – eine große Bedeutung für die Mitgestaltung gesellschaftlicher Entwicklung in der Einen Welt.

Die Tagesveranstaltung richtet sich an **Kommunen und zivilgesellschaftliche Organisationen mit europäischen und weltweiten Partnerschaften** sowie an klassische **Träger der Entwicklungszusammen- und der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit**. Sie bietet neben Grundlageninformation zu verschiedenen Förderprogrammen, Raum für Austausch, Vernetzung und individuelle Fragen.

Die **Mitmachzentrale (MMZ) der Engagement Global** ist zentrale Anlaufstelle für allgemeine Beratung rund um entwicklungspolitisches Engagement im Inland und Ausland. Sie berät Einzelpersonen, Kommunen, Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Stiftungen zu entwicklungspolitischen Förder- und Freiwilligenprogrammen, vermittelt Ansprechpartner und Kooperationspartner, erschließt Finanzierungsquellen und vernetzt fachlich.

Die **Kontaktstelle Deutschland „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ (KS EfBB)** informiert Städte, Gemeinden und Kreise, Vereine, Verbände, kirchliche, Kultur- und Bildungseinrichtungen und andere zivilgesellschaftliche Organisationen über das Förderprogramm „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ (2014-2020) und bietet Unterstützung bei der Antragstellung.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Anmeldung und Kontakt:

Anmeldung bitte bis zum 4. April 2017 unter: <https://www.engagement-global.de/veranstaltung-detail/buergerschaftliches-engagement-und-entwicklungspolitik-im-europaischen-kontext.html>

Bei Fragen oder Problemen zur Anmeldung können Sie uns gerne kontaktieren unter:
Susanne Schmeier, E-Mail: mmz_seminare@engagement-global.de, Tel.: 0228 – 20717-225

Die Veranstaltung ist kostenfrei, Reisekosten können nicht erstattet werden.

Programm

„Bürgerschaftliches Engagement und Entwicklungspolitik im europäischen Kontext“ – Förderung und Beratung für Vereine, Kommunen und Initiativen

27. April 2017, 10:30-16:00 Uhr

Veranstaltungsort: CVJM Essen e. V., Essen

10:30 – 10:45	Ankommen & Begrüßung
10:45 – 11:00	Erwartungen der Teilnehmenden an das Seminar
11:00 – 11:45	Vorstellung Engagement Global: Angebote und Förderprogramme
11:45 – 12:30	Vorstellung KS EfBB: Programm „Europa für Bürgerinnen und Bürger“
12:30 – 13:30	<i>Mittagessen</i>
13:30 – 14:15	1. Themenrunde <u>KS EfBB (Hauptraum):</u> für kommunale Akteure und kommunal aktive Netzwerke <u>Engagement Global (zweiter Raum):</u> für Nichtregierungsorganisationen, Initiativen, zivilgesellschaftliche Multiplikatoren
14:15 – 15:00	2. Themenrunde (Wechsel der Gruppen) <u>KS EfBB (Hauptraum):</u> für Nichtregierungsorganisationen, Initiativen, zivilgesellschaftliche Multiplikatoren <u>Engagement Global (zweiter Raum):</u> für kommunale Akteure und kommunal aktive Netzwerke
15:00 – 15:15	<i>Kaffeepause</i>
15:15 – 15:30	Kurzer Überblick über weitere Fördermittel, Akteure & Netzwerke
15:30 – 16:00	Weitere Termine, Feedback

Nach der Veranstaltung

- haben die Teilnehmenden einen umfassenden Überblick über mögliche Förder- und Vernetzungsmöglichkeiten zum Veranstaltungsthema erlangt;
- sind die Teilnehmenden in Lage einzuschätzen, ob die eigene Projektidee in eine der vorgestellten Fördermaßnahmen passt;
- haben die Teilnehmenden Impulse erhalten, neue Themen und Zielgruppen zu erschließen.
- wissen die Teilnehmenden, wo sie notwendige Informationen zur Antragstellung und zu Ansprechpersonen der Förderprogramme finden.